20. Januar 2025 · 9:30–17:00 Uhr
Online-Veranstaltung

AKADEMIE HEIDELBERG

Neue DORA-Anforderungen im Fokus der Aufsicht

Banken-Aufsicht-Seminar · 7 CPE-Punkte

- **Ablösung der BAIT-/VAIT-/KAIT-Anforderungen durch DORA**
- **IKT-/Drittpartei-Risiken als wesentliche Herausforderung für Banken**
- **Proportionale DORA-Anwendung: Konkretes Vorgehen und notwendige Prozessanpassungen**
- **Abgrenzung kritischer und wichtiger Funktionen und Dienstleister**
- **Dienstleister-Einbindung in IKT-Notfallmanagement/BCM/ITSCM**
- **DORA-Gap-Analyse und Überprüfung der DORA-Konformität von (IKT-)Dienstleistern und Cloud Service Providern**

Umstellung der Dienstleister- und Dienstleistungs-Prozesse!

20 Jahre AKADEMIE HEIDELBERG

Referenten

Dr. Jens Gampe
Ehem. BaFin-Referent
im Bereich Überwachung, IT-MMDL, Krisenprävention und Incident-Reporting

Dr. Markus Held
Referatsleiter Sicherheit in der IT-Konsolidierung des Bundes, BSI

Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater
Finance Audit GmbH, Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Neue DORA-Anforderungen im Fokus der Aufsicht

Programm

Dr. Jens Gampe, ehem. BaFin · 9:30–12:00 Uhr

DORA: IKT-Risiken als wesentliche Herausforderung für die operative Widerstandsfähigkeit, Leistungsfähigkeit und Stabilität der Banken und Sparkassen

- Zielsetzungen und Anwendungsbereich von DORA: Auswirkungen auf Institute und Dienstleister
- Auswirkungen von DORA für LSI und »kleine« Institute – Verbesserung der Proportionalität durch verhältnismäßige Regulierung und Überwachung
- Zentrale Aufsicht über (wesentliche, kritische) Dienstleister: Perspektivisch direkte(!) Beaufsichtigung von (systemrelevanten/kritischen) IKT-Dienstleistern und Cloud-Service-Providern und Möglichkeiten der Sanktionierung
- Wahrung der Technologie- und Marktneutralität
- Stabilisierung des Bankensystems durch verbessertes IKT-Risikomanagement
- Vorgehen bei »Doppelregulierung«: Umgang mit gegenläufigen Regelungen von DORA und nationalen Regulierungen (u.a. MaRisk)
- Erleichterungen für kleine Institute

Dr. Markus Held, BSI · 12:45–14:45 Uhr

DORA-Umsetzung & IKT-Management: Aufgaben, Prinzipien und Vorgehensweisen für notwendige Anpassungen

- Überblick: Anforderungen von DORA und den finalen RTS- und ITS-Entwürfen an die Rahmenbedingungen und den Einsatz der Informationstechnik
- Folgerungen für die IKT-Governance, die IKT-Organisation und das strategische Management der IT
- Auswirkungen im IKT-Risikomanagement: Steuerung und Reduktion der IKT-Risiken
- Möglichkeiten zur Überprüfung der digitalen Betriebsstabilität und Erkenntnisquellen zur Qualität und Reife der IT
- DORA-Regulierung und Good Practices zur Risikobewertung und Steuerung von IKT-Drittanbietern; resultierende Perspektiven für die Cloud-Nutzung
- Informationsaustausch zwischen Instituten, Dienstleistern und Aufsicht: Perspektiven, Chancen und Hemmnisse des Austauschs von Informationen und Erkenntnissen über Cyberbedrohungen

Prof. Dr. Ralf Kühn, Finance Audit GmbH · 15:00–17:00 Uhr

Überprüfung der DORA-Konformität von (IKT-)Dienstleistern und Cloud Service Providern

- Gap-Analyse bei (IKT-)Dienstleistern zur Identifizierung von (Sicherheits-)Lücken: Welche Prüfungen sind (vor Ort) beim (Sub-)Dienstleister durchzuführen?
- Einzelprüfung oder Sammelprüfung – Kontrollmöglichkeiten der Institute bei Dienstleistern und Cloud-Anbietern
- Überprüfung der IKT-Systeme auf DORA-Konformität
- Beurteilung der Frühwarnsysteme für IKT-Vorfälle und des Reifegrads der angeschlossenen Meldeprozesse
- Erweiterte Pflichten der Institute zur Überwachung der Risiken aus IT-Auslagerungen und IKT-Drittdienstleistungen
- Vorgehensweise bei der Identifikation kritischer IKT-Drittanbieter und der Bewertung von Konzentrationsrisiken (insb. bei Weiterverlagerungen und Sub-Dienstleistungen)
- Durchführung von Schwachstellenscans und Penetrationstests mit konkreter Ausrichtung auf neue DORA-Vorgaben und Herausforderungen bei Third-Parties
- Handlungsbedarf: Behebung aktueller Schwachstellen im ISM, IRM und (IT-)Notfallmanagement (BCM/ITSCM) sowie Aufbau eines aufsichtskonformen TPRM
- Anforderungen an die Dienstleister bzgl. der Unterstützung »ihrer Kunden«-Institute (u. a. beim Thema Cyber-Risikomanagement)

Seminarziel

Mit »DORA« (Digital Operational Resilience Act) schafft die Aufsicht ein europaweit einheitliches Aufsichts-Rahmenwerk für digitale Risiken der Informations- und Kommunikations-technologien (IKT) von Banken, Versicherungen und für (kritische) IKT-Drittanbieter. Hiermit gehen weitreichende Veränderungen in den Prozessen der Dienstleister-Steuerung und des Informationsrisikomanagements einher.

Aufgrund der zunehmenden Digitalisierungs- und Cyber-Risiken ist die Regulierung von IKT-Dienstleistern, einschließlich Cloud-Anbietern, in den Fokus der Aufsicht gerückt und hebt den Bereich der digitalen Finanzregulierung auf die nächste Stufe.

Da DORA im Vergleich zur BAIT, VAIT und KAIT konkretere Vorgaben enthält, werden derzeit bestehende Ermessensspielräume von Instituten, Versicherungsunternehmen und Dienstleistern stark reduziert.

Die Themen IT-Sicherheit und IT-Governance, aber auch das (IT-)Notfallmanagement (BCM/ITSCM) gewinnen dadurch weiter an Bedeutung und sind somit erklärte Prüfungsschwerpunkte der Aufsicht.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!
Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Interne Revision und IT-Revision
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Dienstleistersteuerung
- (IT-)Risikomanagement
- Informationssicherheit (ISB) und Informationsrisikomanagement
- Datenschutz und Data Governance sowie Organisation
- Compliance und Regulatorik
- weitere andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche, externe Prüfer*innen sowie Dienstleister und Mehrmandantendienstleister

Unsere Referenten

Dr. Jens Gampe
Ehem. BaFin-Referent im Bereich Überwachung, IT-MMDL
Krisenprävention und Incident-Reporting

Dr. Jens Gampe ist seit dem 1. August 2023 in der Bundeswehrverwaltung tätig. Davor war er nach diversen Stationen in der Fachaufsicht der BaFin viele Jahre im IT-Grundsatz beschäftigt und u. a. maßgeblich an der Erarbeitung und Novellierung der BAIT beteiligt. Nach Veröffentlichung der BAIT-Novelle war er u. a. für die operative IT-Mehrmandanten-dienstleister-Überwachung und die Krisenprävention im Finanzsektor zuständig.

Dr. Markus Held
Referatsleiter Sicherheit in der IT-Konsolidierung des Bundes
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Dr. Markus Held war 2010 bis 2015 bei der BaFin in der Aufsicht über die IT bei Banken tätig und wechselte anschließend als Referatsleiter zum BSI. Er befasst sich seit Beginn seines Berufslebens aus verschiedenen Perspektiven mit IT-Regulierung, Informationssicherheit, IT-Infrastrukturen, Cloud Computing und IT-Governance, insbesondere in der Finanzindustrie und in der Bundesverwaltung.

Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater, Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Prof. Dr. Ralf Kühn ist Geschäftsführender Gesellschafter einer mittelständischen Wirtschafts-prüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit langjähriger nationaler und internationaler Erfahrung in der Betreuung von Prüfungs- und Beratungsmandaten sowie der Steuerung strategischer Großprojekte mit Schwerpunkt IT, IKS, Compliance und Revision in der deutschen und europäischen Kreditwirtschaft. Als Referent aus der Praxis für die Praxis greift er auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurück.

Umgang mit Weiterverlagerungen & Dienstleister-Konzentrationen unter DORA
27. November 2024, Online-Veranstaltung

DORA-Umsetzung im Fokus der Aufsicht
2. Dezember 2024, Online-Veranstaltung

Überprüfung der DORA-Konformität von (IKT-)Dienstleistern
21. Januar 2025, Online-Veranstaltung

DORA Spezial: Informationssicherheit & IKT-Risikomanagement
23. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Praxis-Umsetzung der aktuellen DORA- und Aufsichts-Anforderungen im (zentralen) Auslagerungsmanagement
28. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Neue DORA-Anforderungen an (IKT-)Notfallmanagement/BCM
29. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Abgrenzung Auslagerungsregister/Informationsregister
3. Februar 2025, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement
5./6. Februar 2025, Online-Veranstaltung

▶ Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter *www.akademie-heidelberg.de/online-seminare*

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.

Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Neue DORA-Anforderungen im Fokus der Aufsicht

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

An **anmeldung@akademie-heidelberg.de** oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Montag, 20. Januar 2025
9:30 – 17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:15 Uhr

Seminar-Nr. 25 01 BA099 W

Teilnahmegebühr

€ 780,– (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: *www.akademie-heidelberg.de/agb*

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per *Zoom* im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AKADEMIE HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

Druckerzeugnis klimaneutral durch CO2-Ausgleich
10.24 / 25 01 BA099